

# Inhaltsverzeichnis

<b>Einführung .....</b>	<b>1</b>
<b>1 Rechtlicher Rahmen der europäischen wirtschaftlichen Koordinierung .....</b>	<b>7</b>
<b>1.1 Asymmetrische Architektur der Wirtschafts- und Währungsunion ..</b>	<b>7</b>
<b>1.1.1 Einheitliche Währungspolitik .....</b>	<b>7</b>
<b>1.1.2 Koordinierte Wirtschaftspolitik.....</b>	<b>8</b>
<b>1.1.3 Zwischenergebnis.....</b>	<b>10</b>
<b>1.2 Prinzipien der Wirtschafts- und Währungsunion vor 2010 .....</b>	<b>11</b>
<b>1.2.1 Wirtschaftspolitische Eigenverantwortlichkeit der Mitgliedstaaten .....</b>	<b>11</b>
<b>1.2.2 Das Verbot von Kreditfazilitäten für öffentliche Einrichtungen (Art. 123 AEUV).....</b>	<b>23</b>
<b>1.2.3 Das Verbot des bevorrechtigten Zugangs zu Finanzinstituten für öffentliche Einrichtungen (Art. 124 AEUV) .....</b>	<b>24</b>
<b>1.2.4 Das Verbot der Haftungsübernahme (Art. 125 AEUV).....</b>	<b>25</b>
<b>1.2.5 Besondere Koordinierung der Eurogruppe (Art. 136 Abs. 1 AEUV).....</b>	<b>32</b>
<b>1.3 Zusammenfassung .....</b>	<b>33</b>
<b>2 Die europäischen Stabilitätsmechanismen .....</b>	<b>35</b>
<b>2.1 Einführung .....</b>	<b>35</b>
<b>2.2 Der EFSM .....</b>	<b>36</b>
<b>2.2.1 Die Konstruktion des EFSM .....</b>	<b>37</b>
<b>2.2.2 Das Verfahren der Hilfeerteilung .....</b>	<b>38</b>

2.2.3 Konditionierung der Hilfe im Rahmen des EFSM .....	39
2.2.4 Zwischenergebnis.....	40
2.3 Die EFSF .....	41
2.3.1 Gremien des EFSF.....	42
2.3.2 Rahmenvertrag .....	43
2.3.3. Das Verfahren der Hilfeerteilung .....	44
2.3.4 Die Konditionierung der EFSF-Hilfe nach dem Rahmenvertrag.....	46
2.3.5 Zwischenergebnis .....	47
2.4 Der ESM .....	48
2.4.1 Die Ursprünge des ESM und die Änderung des Art. 136 AEUV .....	48
2.4.2. ESM-Vertrag .....	49
2.4.3 Funktion des ESM.....	50
2.4.4 Struktur und Regelung des ESM.....	51
2.4.5 Kapital des ESM .....	52
2.4.6 Gremien des ESM .....	54
2.4.7 ESM-Verfahren zur Erteilung der finanziellen Unterstützung .....	58
2.4.8 Finanzierungsinstrumente des ESM.....	66
2.4.9 Konditionalität der ESM-Stabilitätshilfe.....	67
2.5 Zusammenfassung: Die Unterstützungsmechanismen und die Modifizierung des europäischen Systems der wirtschaftlichen Koordinierung.....	69

<b>3 Die Stabilitätsprogramme für Griechenland .....</b>	<b>73</b>
<b>3.1 Der Wandel europäischer Wirtschaftskoordinierungsmechanismen – die Entwicklung der Kontrollmechanismen über die griechische Wirtschaft bis Februar 2010 .....</b>	<b>73</b>
<b>3.1.1 Die Feststellung des Rates auf Grundlage von Art. 126 Abs. 8 AEUV – 2 Dezember 2009.....</b>	<b>73</b>
<b>3.1.2 Der Europäische Rat vom 10.-12. Dezember 2009.....</b>	<b>75</b>
<b>3.1.3 Das griechische Stabilisierungsprogramm vom Januar 2010 und die Konstituierung der Troika.....</b>	<b>76</b>
<b>3.1.4 Die faktische Konstituierung der Troika .....</b>	<b>77</b>
<b>3.1.5 Die Tiefe des Stabilisierungsprogramms vom Januar 2010 .....</b>	<b>78</b>
<b>3.2 Von der Koordinierung zur Überwachung .....</b>	<b>81</b>
<b>3.2.1 Inverzugsetzung Griechenlands .....</b>	<b>83</b>
<b>3.2.2 Die Sitzung des Europäischen Rates am 11. Februar 2010 und der Segen für die Akte des ECOFIN .....</b>	<b>88</b>
<b>3.3 Vollendung der Überwachung – die Berichterstattung Griechenlands.....</b>	<b>89</b>
<b>3.3.1 Die Berichterstattung Griechenlands.....</b>	<b>89</b>
<b>3.3.2 Antwort der EU auf den Bericht Griechenlands.....</b>	<b>90</b>
<b>3.3.3 Zusammenfassung .....</b>	<b>91</b>
<b>3.4 Das erste Darlehensprogramm für Griechenland .....</b>	<b>92</b>
<b>3.4.1 Einführung .....</b>	<b>92</b>

3.4.2 Die bilateralen Darlehen .....	94
3.4.3 Das Verfahren der Darlehensauszahlung.....	96
3.4.4 Die Konditionalisierung der Kredite .....	98
3.4.5 Die Reformaufforderungen an Griechenland .....	100
3.4.6 Beteiligung des IWF an dem griechischen Beistandsprogramm .....	102
3.4.7 Durchführung des ersten Hilfeprogramms .....	106
3.4.8 Zusammenfassung .....	122
3.5 Das zweite Stabilitätsprogramm für Griechenland .....	122
3.5.1 Einführung .....	122
3.5.2 Die Programmauflagen .....	125
3.5.3 Durchführung des zweiten Stabilitätsprogramms .....	127
3.5.4 Aktivität des Rates im Rahmen des zweiten Stabilitätsprogramms für Griechenland .....	131
3.5.5 Zusammenfassung .....	133
3.6 Das dritte Stabilitätsprogramm für Griechenland.....	133
3.6.1 Einführung .....	133
3.6.2 Die Konditionalität des dritten Programms .....	137
3.6.3 Durchführung des Programms .....	140
3.6.4 Die Aktivität des Rates im Rahmen des dritten Stabilitätsprogramms .....	143
3.6.5 Zusammenfassung .....	143
3.7 Reguläre wirtschaftspolitische Koordinationsmechanismen.....	144
3.7.1 Defizitverfahren .....	144

3.7.2 Europäisches Semester und das Verfahren zur Vermeidung und Korrektur makroökonomischer Ungleichgewichte.....	146
3.8 Zusammenfassung .....	148
<b>4 Stabilitätsprogramm für Irland .....</b>	<b>151</b>
4.1 Einführung.....	151
4.2 Die Unterstützungsmaßnahmen für Irland .....	156
4.2.1 EFSM.....	156
4.2.2 EFSF .....	163
4.2.3 Die bilateralen Darlehen .....	167
4.2.4 IWF .....	173
4.3 Das Reformprogramm.....	174
4.4 Die Konditionalität des Programms .....	175
4.4.1 Informations- und Konsultationspflichten .....	178
4.4.2 Memorandum zur Wirtschafts- und Finanzpolitik .....	180
4.4.3 Durchführungsbeschluss des Rates über einen finanziellen Beistand der Union für Irland .....	180
4.4.4 Die Konditionalität des Programms – Zusammenfassung.....	182
4.5 Durchführung des Programms .....	183
4.6 Die Beendigung des Programms und die Überwachung nach Abschluss des Anpassungsprogramms.....	186
4.7 Reguläre wirtschaftspolitische Koordinationsmaßnahmen.....	187
4.7.1 Defizitverfahren .....	187

4.7.2 Europäisches Semester und das Verfahren zur Vermeidung und Korrektur makroökonomischer Ungleichgewichte.....	187
4.8 Zusammenfassung .....	189
<b>5 Stabilitätsprogramm für Portugal.....</b>	<b>191</b>
5.1 Einführung.....	191
5.2 Die Unterstützungsmaßnahmen für Portugal.....	194
5.2.1 Das EFSM-Programm .....	194
5.2.2 EFSF .....	198
5.2.3 IWF .....	198
5.3 Das Reformprogramm.....	199
5.4 Durchführung des Programms .....	201
5.4.1 Berichterstattung seitens der Troika und Auflagenänderungen.....	201
5.4.2 Programmauflagen und die Rechtsprechung des portugiesischen Verfassungsgerichts .....	204
5.4.3 Beendigung des Programms und die Überwachung nach Abschluss des Anpassungsprogramms .....	206
5.5 Reguläre wirtschaftspolitische Koordinationsmaßnahmen .....	207
5.5.1 Defizitverfahren .....	207
5.5.2 Europäisches Semester und das Verfahren zur Vermeidung und Korrektur makroökonomischer Ungleichgewichte.....	208
5.6 Zusammenfassung .....	209
<b>6 Stabilitätsprogramm für Zypern .....</b>	<b>211</b>
6.1 Vorfeld des Stabilitätsprogramms.....	211

6.2 Das Verfahren zur Korrektur des übermäßigen Defizits .....	217
6.3 Das Stabilitätsprogramm und die Konditionalität.....	219
6.3.1 Die Programmauflagen .....	219
6.3.2 Durchführung des Programms .....	222
6.3.3 Beendigung des Stabilitätsprogramms und die Überwachung nach Abschluss des Anpassungsprogramms .....	225
6.4 Reguläre wirtschaftspolitische Koordinationsmaßnahmen.....	225
6.4.1 Defizitverfahren .....	225
6.4.2 Europäisches Semester und das Verfahren zur Vermeidung und Korrektur makroökonomischer Ungleichgewichte.....	225
6.5 Zusammenfassung .....	226
<b>7 Das Stabilitätsprogramm für den spanischen Finanzsektor .....</b>	<b>227</b>
7.1 Vorfeld des Stabilitätsprogramms.....	227
7.2 Einführung des Stabilitätsprogramms für den spanischen Finanzsektor .....	229
7.3 Die Rolle des IWF.....	231
7.4 Die Programmauflagen .....	232
7.5 Durchführung des Programms .....	235
7.6 Beendigung des Stabilitätsprogramms und Überwachung nach Abschluss des Anpassungsprogramms.....	237
7.7 Reguläre wirtschaftspolitische Koordinationsmaßnahmen .....	238
7.7.1 Defizitverfahren .....	238
7.7.2 Europäisches Semester und das Verfahren zur Vermeidung und Korrektur makroökonomischer Ungleichgewichte.....	240

7.8 Zusammenfassung .....	241
<b>8 Aktivität der Europäischen Zentralbank in der Finanzkrise .....</b>	<b>243</b>
8.1 Einführung.....	243
8.2 Herabsetzung der Sicherheitsanforderungen .....	244
8.3 Securities Market Programme .....	245
8.4 Outright Monetary Transactions Programm.....	247
8.5 Public Sector Purchase Programme .....	252
8.6 EZB als Mitglied der Troika.....	255
8.7 Zusammenfassung .....	257
<b>9. Das neue System wirtschaftlicher Zusammenarbeit der WWU.....</b>	<b>259</b>
9.1 Einführung.....	259
9.2 Mechanismen wirtschaftlicher Zusammenarbeit .....	260
9.2.1 Präventive Komponente des SWP und das Europäische Semester .....	260
9.2.2 Korrektive Komponente des SWP .....	271
9.2.3 Euro-Plus-Pakt .....	278
9.2.4 Fiskalpakt.....	280
9.3 Die Zugehörigkeit der neuen Elemente wirtschaftlicher Zusammenarbeit zum System der WWU .....	286
9.3.1 Euro-Plus-Pakt.....	292
9.3.2 Fiskalpakt.....	294
9.3.3 ESM .....	299
9.3.4 Zwischenergebnis.....	306
9.4 Die Prinzipien des neuen Systems wirtschaftspolitischer Zusammenarbeit .....	307

9.4.1 Grundwerte des neuen Systems der WWU als Ordnungsmaßstab.....	307
9.4.2 EU-ESM Funktionskonglomerat und das europäische Recht .....	308
9.4.3 Der ESM und das Prinzip der begrenzten Einzelermächtigung .....	315
9.4.4 Wirtschaftspolitische Eigenverantwortlichkeit der Mitgliedstaaten .....	318
9.4.5 Stabilität der Eurozone.....	318
9.4.6 Subsidiaritätsprinzip.....	331
9.4.7 Das Bailout-Verbot während und nach der Krise .....	333
9.4.8 Zusammenfassung .....	340
9.5 Phasen der wirtschaftspolitischen Zusammenarbeit im Rahmen der Eurozone .....	341
9.5.1 Standardzustand .....	342
9.5.2 Korrekturphase .....	347
9.5.3 Stabilisierung der Eurozone .....	354
9.5.4 Die Phasen der wirtschaftspolitischen Zusammenarbeit – Zusammenfassung .....	366
9.6 Das neue System der wirtschaftspolitischen Zusammenarbeit und die Mitgliedstaaten mit Ausnahmeregelung.....	366
9.7 Zusammenfassung .....	372
10 Zusammenfassung.....	375
Literaturverzeichnis .....	381